

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1877

178 (3.7.1877)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 178.

Dienstag den 3. Juli

1877.

Fahrnißversteigerung.

3.3. Heute Dienstag den 3. Juli d. J.,
Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,
werden in der Hirschstraße Nr. 17 im zweiten Stock nachbeschriebene Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

einige Frauenkleider, eine gestickte Uniform, eine Plüschgarnitur, bestehend in 1 Kanapee, 2 Fauteuils und 6 Stühlen, 1 älteres Kanapee, (Rohhaar), 1 Schreibtisch, 1 Ovale Tisch, 1 runder Säulentisch, 1 Gartentisch, verschiedene kleine Tische, 3 Kommode, 4 Bettladen ohne Kopf, 2 Kinderbettladen, verschiedenes Bettwerk, 1 gepolsterter Lehnstuhl, 6 Strohstühle, 1 Spiegel in brauner Rahme, ausgestopfte Vögel unter Glasglocke, 1 Waschküchle, 1 Waschküchle, 1 gepolsterter Holzstuhl, 1 großer Holzsoffer, Porzellan, 2 Weinschälchen, 1 Leiter, Makulatur und noch verschiedener Hausrath, wozu die Kaufliebhaber freundlichst einladet

C. Lauer, Waisenrichter.

Fahrnißversteigerung.

Die Gant gegen Kaufmann Friedr. Spelter hier betreffend.

2.1. In Gemäßheit gantrichterlicher Ermächtigung werden
Mittwoch den 4. d. M., Nachmittags von 2—6 Uhr,
Langestraße Nr. 76 (Englischer Hof), parterre, die zur Gantmasse gehörigen Waarenvorräthe, als: Porzette, Brillen, Zwicker und andere optische Gegenstände öffentlich gegen Baarzahlung zum gerichtlichen Anschlag verkauft.
Karlsruhe, den 2. Juli 1877.

Der Massepfleger: W. Werke jr.

Fahrnißversteigerung.

3.2. Mittwoch den 4. Juli 1877, Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere ich im Auftrag Hefelstraße Nr. 1 wegen Wohnungswechsel nachverzeichnete Fahrniße gegen Baarzahlung: 1 hohen Spiegel (fein Glas und schwer vergoldete Rahme, Rococo), dazu 1 desgleichen Console mit weißer Marmorplatte (bereits neu), 1 großen Ovale Spiegel in reich verzierter goldener Rahme (neu), 2 große Wiener Delbilder in schweren Goldrahmen (Damen in Lebensgröße), 1 desgleichen Delbild (Dame mit Maske), 1 desgleichen Delbild (Dame am Spiegel), 1 schweren, dreiarmligen, vergoldeten Lustre mit Glocken (noch neu), 1 dreiarmligen Lustre mit Glocken (bereits neu), 4 schwer vergoldete, reiche Vorhang-Gallerien (Rococo, ganz neu, zu obigen Spiegeln und Consoles gehörend), 8 vergoldete Vorhanghalter (bereits ganz neu, von Holz), 4 doppelte, schwere, grüne Vorhangschließen (Seide, neu), 1 Brüsseler Sopha-Vorlage, 1 Gobelin-Teppich für Salontisch, 1 Garnitur (bestehend in 1 Causeuse und 6 Sesseln), 1 Kanapee, 1 Salontisch (Ruhbaum), 1 Spieltisch, 2 feine nußbaumene Kommoden, 1 gut erhaltenen Sekretär, 2 nußbaumene Schifftonieres, 6 Rohrstühle, 1 Holzstühle mit gedrehten Stäben, 1 Waschküchle mit Marmorplatte, 1 Zusammenlegstisch, 1 Nachstuhl, 1 Armsessel, 1 Amerikaner-Stuhl, 1 Kinderbettlade (polirt), 1 Diensthofen-Kommode, 1 Marktstand mit leinener Bedachung, 1 Brückenwaage und sonst noch verschiedenen Hausrath, wozu Liebhaber höflich einladet

J. F. Renert, Auktionator.

Bitte nicht zu übersehen! Wein-Versteigerung!

4.1. Herr Partikulier Rau sieht sich genöthigt, wegen anhaltender Krankheit seinen Patentkeller aufzugeben und hat mich deshalb beauftragt, seine in demselben lagernden Weine und Fässer

Montag den 9. Juli 1877,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,
im Keller des Hauses Langestraße 115, Ecke der Langen- und Adlerstraße, bestehend aus

3150 Liter Kappler 1873r,
3000 " Bühlerthaler 1873r und 1875r, mit Markgräfler gemischt,
2250 " Markgräfler 1875r,
750 " " 1870r,
14 Stück ovalen Lagerfässern von 750 bis 3300 Liter Gehalt,

gegen Baarzahlung zu versteigern.

Die Weine sind unverfälschte reine Naturweine und ist der Anschlag so billig gesetzt, daß für nur wenig Geld

„Wirths ihr Lager ergänzen, Private sich einen guten Tischwein anschaffen, ja Dekonomen sogar ihren Schnittern einen famosen Erntewein vorsezen können“, es ladet deshalb zu recht zahlreichem Besuch freundlichst ein

Sch. Nupp, Auktionator.

III. Verband-Schießen.

Forderungszettel

und Rechnungen über Leistungen für das Bau-Cos mitte wollen bis längstens Freitag den 6. Juli bei dem Unterzeichneten eingereicht werden.

Dr. Cathian.

Versteigerungs-Ankündigung.

3.2. In Folge richterlicher Verfügung werden die den Werkführer Georg Stäuble Eheleuten dahier gehörigen Liegenschaften und zwar: das in der Steinstraße dahier unter Nr. 9, einerseits neben Schloffer Karl Großmann, andererseits neben Mehger Leopold Reutlinger gelegene dreistöckige Wohnhaus mit einem Seitengebäude und sonstiger liegenschaftlicher Zugehörde einschließlich des Grund und Bodens gerichtlich taxirt zu 43500 M. am

Donnerstag den 26. Juli 1877,

Nachmittags 2 Uhr,
im Commissionszimmer des hiesigen Rathhauses öffentlich versteigert und auf das höchste Gebot der endgiltige Zuschlag erteilt, wenn dasselbe den Schätzungspreis erreicht.

Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Kreuzstraße 22, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 6. Juni 1877.

Der Vollstreckungsbeamte:

Großh. Notar Ott.

Fahrniß-Versteigerung.

Die in der Gant gegen Kaufmann Friedrich Spelter von hier angekündigte Fahrnißversteigerung wird

Dienstag den 3. Juli d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,
in der Langenstraße Nr. 76 fortgesetzt; dabei werden insbesondere dem Verkaufe ausgesetzt: 3 große und 1 kleiner Glaskasten zu einer Ladeneinrichtung, eine große Parthie feine Haarpomade in großen Gefäßen, eine große Parthie feine Friseur- und Haarämme, eine Parthie optische Gegenstände, Schwämme und sonst verschiedenes.
Karlsruhe, den 30. Juni 1877.

2.2. Gerichtsvollzieher Hägle.

Versteigerung alter Einfriedigungs-Materialien.

2.1. Aus Großh. Wildpark werden gegen Baarzahlung versteigert:

Freitag den 6. d. M.

3640 Stück alte eichene Balken,

250 " " forlene "

19 Haufen alte Dielen;

Samstag den 7. d. M.

175 Stück alte eichene Balken,

800 " " forlene "

65 Haufen alte Dielen.

Die Zusammenkunft ist am 6. am Stutenfeer Parkthor, am 7. auf der Grabener Allee am Stafth- Leopoldshafener Weg, jedesmal früh 8 Uhr.

Friedrichsthal, den 1. Juli 1877.

Großh. Hof-Bezirksforstei Friedrichsthal.

von Merhart.

Blankenloch.

Zwangsversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung wird am Dienstag den 3. Juli d. J., Nachmittags 1 Uhr beim Rathhaus in Blankenloch eine Milchkuh und ein Wagen gegen Baarzahlung öffentlich versteigern.
Karlsruhe, den 1. Juli 1877.

Zutter, Gerichtsvollzieher.

Laden zu vermieten.

— Langestraße 156 ist ein Laden mit Comptoir auf 23. Juli zu vermieten. Näheres auf dem Bureau der Rheinischen Baugesellschaft.

Laden zu vermieten.

3.3. Langestraße 161 ist ein Laden mit Kontor sogleich oder später zu vermieten.

Holz-Versteigerung.

Mittwoch den 4. Juli er., sowie die folgenden Tage, jeweils Morgens 8 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden durch den Unterzeichneten auf der Schießwiese bei Karlsruhe

- circa 300 Kubikmeter kantig beschlagenes Bauholz,
- 500 forlene Eisenbahnschwellen,
- 700 Ster forlen Scheitholz,
- eine Parthie Forlen- und Pappeldielen, 3-4 Ctm. stark,

Schwarten, zu Umzäunungen geeignet, in Loose getheilt, öffentlich versteigert und zwar bei größern Beträgen unter Sicherstellung auf Credit, bei Kleinern gegen Baar.

Die Hölzer können von Montag den 2. Juli er. ab auf genannter Wiese eingesehen werden.

Karlsruhe, den 28. Juni 1877.

Bruno Kofmann.

3.2.

Wohnungsanträge und Gesuche.

*21. Adlerstraße 3 ist im Vorderhaus, zwei Stiegen hoch, eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kellerabtheilungen und 2 Mansardenkammern, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Belfortstraße 5 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und Antheil am Waschhaus, sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist mit Wasser- u. Gasleitung und Entwässerung versehen.

* Durlacherthorstraße 2 ist eine Wohnung, bestehend in 2 kleinen Zimmern und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Ebenfalls ist ein Zimmer mit Kochofen zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Durlacherthorstraße 29 ist der 2. Stock mit 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten auf 23. Juli, sowie zwei Wohnungen mit Stube, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten.

* Durlacherthorstraße 105 sind 2 Wohnungen, die eine mit 2 Zimmern, Alkov und Küche, die andere mit 1 Zimmer, Alkov, Küche nebst Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten.

* Erbprinzenstraße 35 ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde und Kammer, auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres daselbst im untern Stock.

* Langestraße 43 ist eine auf die Straße gehende Mansarden-Wohnung von zwei Zimmern, Küche u. auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Langestraße 104 ist im Entresol eine Wohnung von 3-4 Zimmern billig zu vermieten. Näheres bei S. Landauer.

* Langestraße 125 ist der 4. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, 2 Dachkammern, Wasser- und Gasleitung, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße 123 im Laden.

* Langestraße 140 ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

*3.3. Langestraße 161 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung mit 5 Zimmern, Mansarden, Küche und Zugehör auf 23. Juli oder sogleich zu vermieten.

* Langestraße 165 ist im obern Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör, mit Wasserleitung versehen, auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

* Langestraße 223 ist im Seitenbau eine für sich abgeschlossene Wohnung von 3 geräumigen Zimmern, Mansarde, Küche, Keller und Holzstall auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße 107.

*21. Luisenstraße 2a ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Wasserleitung und Glasabschluss, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

* Luisenstraße 7, zunächst dem Sallentwäldchen, ist auf 23. Oktober d. J. der 3. Stock, mit freier Aussicht, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Kellerabtheilungen u. s. w., zu vermieten. Näheres Göttingerstraße 17 im 2. Stock.

* Luisenstraße 8 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend in 3 großen Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, mit Gas- und Wasserleitung u. auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

*21. Marienstraße 12 ist eine abgeschlossene Wohnung im zweiten Stock mit 3 Zimmern, einer Mansarde, Küche, Wasser- und Gasleitung sammt Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten.

* Ruppurrer Straße 46 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern, Küche und Keller sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* Schützenstraße 55 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluss und allem sonstigen Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Schützenstraße 63a ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung an anständige kinderlose Leute zu vermieten.

* Spitalstraße 4 ist auf den 23. Juli eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher zu vermieten. Näheres parterre.

*3.3. Werderstraße 15 ist auf 23. Juli der zweite Stock mit 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde im Ganzen oder getrennt zu vermieten.

* Werderstraße 45 (Marktplatz) ist der 1. Stock, bestehend in Laden, Kontor und Wohnung, mit Gas- und Wasserleitung, sowie der 2. und 4. Stock, bestehend in je 4 Zimmern, Mansarde, Küche u. zu vermieten. Sämmtliche Wohnungen sind mit Wasserleitung und Glasabschluss versehen. Auch ist ein kleines Gärtchen dabei. Näheres Luisenstraße 2 im 2. Stock.

* Wilhelmstraße 30 ist der 2. Stock mit 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör nebst Gartenantheil auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Amalienstraße 57.

* Zähringerstraße 77 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 freundlichen Zimmern, Mansarde, Zugehör, mit Wasserleitung, auf 23. Juli zu vermieten. Einzufragen Vormittags zwischen 9 bis 12 Uhr. Preis für's erste Vierteljahr 140 M.

* Zähringerstraße 98 ist der obere Stock mit 7 Zimmern nebst Zugehör sogleich zu vermieten.

* Näheres auf dem Bureau der Rheinischen Baugesellschaft.

Wohnungen zu vermieten.

* Eine freundliche, vollständig für sich abgeschlossene Wohnung (3 Treppen hoch) von 6 Zimmern, Bügelzimmer, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden, Keller und sonstigem Zugehör, neu hergerichtet, mit Gas- und Wasserleitung und Kanalisation versehen, ist sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten. Das Nähere Langestraße 104 im Erdladen.

* Zu der Bismarckstraße 9 sind auf den 23. Juli 4 schöne Zimmer im unteren Stock mit Dachkammer und Kellerraum zu vermieten. Näheres zu erfragen Bismarckstr. 4.

* Werkstätte und Wohnung zu vermieten. *3.3. Im Bahnhofstadtteil ist auf 23. Juli eine schöne Werkstätte mit Wohnung zu vermieten; beides kann auch getrennt abgegeben werden. Näheres Waldbornstraße 8 im ersten Stock.

* Eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, 2 Mansarden, Glasabschluss, Wasserleitung und allem Zugehör, in der Nähe des Schloßplatzes, ist auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, mit Gas eingerichtet, im 2. Stock mit Balkon, Küche mit Wasserleitung, Keller u. ist sogleich zu vermieten: Marienstraße 2.

* Zwei schöne Zimmer, eines mit Küche und Zugehör, das andere mit Kochofen, nebst Speisekammer und Keller, sind sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten: Rintheimerweg bei Zimmermeister Geßler.

*3.1. Eine Gartenwohnung von 2-3 Zimmern, Küche, Keller u. ist auf den 23. Juli zu vermieten. Das Nähere bei Joseph Sonntag jr., Ruppurrerstr. 98, oder Vormittags auf dem Markte.

* Wegen Verziehung werden, auf den 23. Juli beziehbar: 2 Zimmer, Küche u., mit Wasserleitung, vermietet: Luisenstraße 15.

* Verlängerte Karlsstraße 8, Stövesand's Fabrik gegenüber, ist der 4. Stock, bestehend aus 4 schönen, geräumigen Zimmern, heller Küche, Glasabschluss nebst dem üblichen Zugehör, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen im 1. Stock.

* Ecke der Akademie- und Karlsstraße 13 ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche nebst allem Zugehör an eine kleine Familie ohne Kinder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst zu erfragen.

* Zwei freundliche Mansardenzimmer nebst Küche, sind zu vermieten: Kriegsstraße 65.

*3.1. Im westlichen Stadttheil ist im 2. Stock eines neuen, abgeschlossenen Hauses auf 23. Juli oder später eine freundliche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kellern, 1 tapezirten Mansarde, verschalteter Schwarzwaldfammer, billig zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluss versehen. Näheres Scheffelstraße 18 im 2. Stock.

Zu vermieten:

- 1) der Laden mit Wohnung Langestraße 139 von sogleich bis 23. Oktober d. J.;
 - 2) die Bel-Etage des Hauses Karl-Friedrichstraße 3, bestehend in 7 Zimmern, Alkov, Küche u., von sogleich bis 23. Oktober d. J. zu ganz mäßigen Preisen.
- Nähere Auskunft ertheilt
W. Merke Jun., Masserfleger.

*3.1. Eine freundliche Wohnung im 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern, 1 Alkov, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluss, Mansarde, Speicher, Keller und Antheil an der Waschküche, ist auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Luisenstraße 27, parterre.

* Eine Parterrewohnung, bestehend in 5 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und Holzplatz, Antheil am Waschhaus, mit Gas- und Wasserleitung versehen, ist auf kommenden Oktober d. J. zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 18.

* Neue Waldstraße 48 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit Wasserleitung, Glasabschluss und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

* Eine freundliche Wohnung im Hinterhaus, bestehend in 2 Zimmern mit Alkov, Küche, Keller und Holzplatz, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 18 im 2. Stock. Ebenfalls ist eine Wohnung im Vorderhaus, bestehend in einem großen Zimmer mit Kochofen und Keller, auf 23. Juli zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Wilhelmstraße 30, parterre, ist ein schön möblirtes Zimmer sofort oder später zu vermieten. 3.3.

*2.2. Ruppurrer Straße 4 sind zwei freundliche Mansardenzimmer an eine einzelne Person oder 2 ältere Leute zu vermieten. Zu erfragen Spitalstraße 52 im 2. Stock.

*2.2. Ruppurrerstraße 40 ist im 4. Stock ein freundliches, auf die Straße gehendes Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten.

* Luisenstraße 29 sind im 2. Stock ein großes, schön möblirtes Zimmer mit Schlafkabinet, sowie eine unmöblirte Mansarde billig zu vermieten.

* Belfortstraße 21, Ecke der Kriegsstraße, sind 2 schöne, möblirte oder unmöblirte Zimmer auf 1. August zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Ein großes, gut möblirtes Zimmer mit Aussicht auf 2 Straßen ist auf 1. August an einen ruhigen Herrn zu vermieten: Spitalstraße 39 im 3. Stock.

* Zähringerstraße 53 sind sogleich ein gut möblirtes Zimmer, sowie auf 1. August 2 ineinandergehende, schön möblirte Zimmer an 1 oder 2 Herren zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*3.1. Waldbornstraße 4 ist im 2. Stock ein schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen Herrn oder eine Dame sogleich billig zu vermieten. Auf Verlangen kann dasselbe möblirt abgegeben werden.

* Ein schön möblirtes Parterrezimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, ist auf 1. August an einen ledigen Herrn zu vermieten: Hebelstraße 6 über dem Hof rechts zu erfragen.

Langestraße 140 ist ein großes, schön möbliertes Zimmer mit Alkov, auf die Langestraße gehend, auf 23. Juli oder 1. August zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* Zwei freundliche, gut möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, sind an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 18 im zweiten Stock.

* Sophienstraße 5, Querbau, 2. Stock, ist ein gut möbliertes, freundliches Zimmer mit 2 Fenstern sogleich oder auf 15. Juli an einen Herrn zu vermieten.

* Neue Waldstraße 48 sind im 2. und 3. Stock mehrere auf die Straße gehende Zimmer möbliert oder unmöbliert sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

* Karlsstraße 41 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer, mit zwei Kreuzstöcken nach der Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

* Ein kleineres, möbliertes Zimmer ist sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Kronenstraße 51 im 3. Stock.

* Zwei möblierte Parterrezimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind auf 1. August zu vermieten: Zirkel 25.

Sogleich sind in der Nähe der Infanteriekaserne 2 möblierte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten. Auf Verlangen könnte auch Pension dazu gegeben werden. Näheres verlängerte Akademiestraße 58 im zweiten Stock.

*3.1. Bähringerstraße 42 sind zwei Parterrezimmer und eine Speicherkammer frei und in Kürze bezugsbar.

Langestraße 122 sind 2 ineinandergehende, hübsch möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, an 1 oder 2 Herren auf 1. August zu vermieten. 2.1.

*3.1. Langestraße 117 sind im zweiten Stock 2 schön möblierte Zimmer mit Schlafkabinet einzeln oder zusammen, an einen oder zwei Herren auf 15. Juli oder später billig zu vermieten.

Bähringerstraße 15 ist im dritten Stock ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. Ebenfalls ist auch ein schönes Mansardenzimmer an einen soliden Arbeiter zu vermieten.

Wohnungs-Gesuch.

* Auf 23. Oktober wird eine abgeschlossene Wohnung im westlichen Theile der Stadt, mit Stallung für 2-3 Pferde und Gartenbenutzung, zu 4-5 Zimmern nebst Küche u. s. w. gesucht. Gest. Anträge wollen im Kontor des Tagblattes unter M. K. 14 abgegeben werden.

Zimmer-Gesuche.

*3.2. Ein großes, unmöbliertes Zimmer wird zwischen der Adler- und Herrenstraße zu mieten gesucht. Gest. Anträge unter Y. X. Z. befördert das Kontor des Tagblattes.

* Auf 1. August werden 4 Zimmer von soliden jungen Leuten gesucht. Gute Pension erwünscht. Offerten mit Preisangabe sub K. R. + 16 besorgt das Kontor des Tagblattes.

* Eine kinderlose Beamtenfamilie sucht ein möbliertes Zimmer mit Schlafkabinet. Gefällige Offerten wolle man unter Chiffre X. Y. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Dienst-Anträge.

* Ein fleißiges Dienstmädchen, welches Liebe zu Kindern hat, findet sogleich eine Stelle: Bismarckstraße 55 im Garten.

* Ein Kindsmädchen, welches waschen, nähen und bügeln kann, findet sogleich Stellung: Spitalstraße 46.

* Ein ordentliches Mädchen, welches den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sogleich Stellung. Zu erfragen bei Kaufmann Weil in Wühlburg, Marktplatz.

* Ein ordentliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, wird sogleich gesucht. Näheres Langestraße 133 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und waschen kann, wird sogleich gesucht: Waldstraße 87, parterre.

* Ein ordentliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, kann sogleich eintreten. Näheres Langestraße 20.

* Ein Mädchen, welches kochen, waschen und bügeln kann und gute Zeugnisse besitzt, findet sogleich eine Stelle: Langestraße 153 im untern Stock.

* Ein solides Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, findet Sophienstraße 40 im 3. Stock bei einer kleinen Beamtenfamilie sogleich eine angenehme Stelle.

* Eine tüchtige Köchin und eine gewandte Kellnerin finden sogleich Stellen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sowie eine Kellnerin werden sogleich gesucht. Näheres im Gasthaus zur Blume in Wühlburg.

Dienst-Gesuche.

* Ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 3 im Hinterhaus im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches selbstständig einer besondern Küche vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Schloßplatz 8 im 2. Stock.

* Zwei Mädchen, wovon das eine kochen und das andere etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, suchen sogleich Stellen. Zu erfragen im Marthahaus, Waldstr.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Bähringerstraße 35 im 3. Stock.

* Ein Zimmermädchen, welches im Nähen, Bügeln und Zimmerreinigen gut bewandert ist, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 30 im 4. Stock.

* Eine zuverlässige, gelehrte Person, welche einer besseren Küche vorstehen, sowie alle Hausarbeiten verrichten kann, sucht wegen Abreise ihrer Herrschaft eine Stelle hier oder auswärts oder zur Aushilfe. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein besseres Mädchen, welches kochen, waschen und bügeln kann, sucht eine Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 3 im Hinterhaus.

* Ein Mädchen, welches längere Zeit bei Herrschaften gedient hat, gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sowie mit guten Zeugnissen versehen ist, sucht auf den 10. Juli eine Stelle. Näheres Quersstraße 15 im Hinterhaus parterre.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten verrichtet, sucht sogleich eine Stelle. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf großen Lohn gesehen. Zu erfragen Bähringerstraße 15 im 4. Stock.

* Ein Mädchen vom Lande, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Marienstraße 36 im 4. Stock.

* Ein solides Mädchen, welches kochen, schön waschen und bügeln kann und von ihrer Herrschaft empfohlen wird, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen am Karlsruher.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen, sehr schön bügeln und nähen kann, überhaupt in allen häuslichen Arbeiten gut bewandert ist, sucht bei einer anständigen Herrschaft eine Stelle. Zu erfragen Nowack-Anlage 7.

* Ein solides Dienstmädchen, welches gut bürgerlich kochen und perfekt bügeln kann, sucht sogleich eine Stelle durch B. Kosmann, Bähringerstraße 96.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen, nähen und bügeln kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Spitalstraße 45 im 2. Stock.

* Ein anständiges, solides Mädchen, welches etwas kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht in einem bessern Hause bei einer kleinen Familie eine Stelle. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Unterpfändliche Forderungen

deren Sicherheit sich auf Häuser oder Grundstücke gründet, werden bei entsprechendem Rabatt gegen Baarzahlung übernommen. Gesuche bittet man schriftlich unter Verschluss mit der Aufschrift: „Verkauf unterpfändlicher Forderungen“ abzugeben im Kontor des Tagblattes.

Köchin-Gesuch.

* Ein Köchin findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 74 im Laden.

* Ein Mädchen, welches gut auf die Maschine richten kann, wird gesucht: Bahnhofstraße 30 im 3. Stock. Auch wird daselbst ein Lehrmädchen angenommen.

Ladenmädchen-Gesuch.

In mein Band- und Modewaaren-Geschäft suche ich alsbald eine tüchtige Verkäuferin. S. Landauer, Langestraße 104.

Ein zuverlässiger Kutscher,

welcher gute Zeugnisse besitzt, wird gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Stellenanträge.

2.2. Eine gewandte Kellnerin findet sogleich eine Stelle. Näheres im Gasthaus zum Hof von Holland.

Ein junger, fleißiger Hausknecht findet eine Stelle. Zu erfragen im Hof von Holland.

3.1. Eine tüchtige Verkäuferin findet eine Stelle bei F. Wolff & Sohn.

* Ein Herrschaftsdiener, welcher die Zimmerarbeit versteht und serviren kann, wird gesucht. Gute Zeugnisse werden verlangt. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Anträge.

* Eine anständige, zuverlässige Frau oder ein Mädchen wird sogleich für mehrere Stunden des Tages zur Verrichtung der Hausarbeit gesucht. Näheres Karlsstraße 16 im 3. Stock.

* Eine zuverlässige Person wird zum Straßenreinigen gesucht: Amalienstraße 26 im 3. Stock.

Stellen-Gesuche.

3.3. Ein gebildetes, junges Mädchen, welches gut nähen, rechnen und schreiben kann, auch der engl. Sprache mächtig ist, sucht Stellung als Kammerjungfer oder in einem Geschäft. Gute Zeugnisse vorhanden. Gest. Offerten unter S. S. postlagernd Rastatt.

*3.1. Ein solides, anständiges Mädchen aus besserer Familie (Wirthstochter), mit guter Schulbildung und angenehmem Aussehen, sucht in Karlsruhe eine Stelle als Labnerin durch das Central-Bureau von W. Gutekunst, Friedrichsplatz 8.

* Ein Mädchen in reiferen Jahren, welches sehr schön wegnähen und bügeln kann, auch die Pflege eines Kindes oder einer Dame übernehmen würde, sucht sogleich oder später eine Stelle hier oder auswärts. Zu erfragen Kriegsstraße 89.

* Ein gebildeter, junger Mann mit schöner Handschrift sucht sogleich eine bescheidene Stellung. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine Kellnerin sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Werderstraße 30 im 4. Stock.

Lehrlingsstelle-Gesuch.

*2.1. Für einen wohlverwogenen, mit den nöthigen Vorkenntnissen ausgerüsteten jungen Mann suche ich in einem hiesigen größeren Spezereigeschäft eine Stelle und sehe gest. Offerten entgegen. F. Leidner, Waldstraße 47.

Beschäftigungs-Gesuche.

*23. Ein Mädchen, welches im Weisnähen gut geübt, auch im Kleidermachen bewandert ist, sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung; auch nimmt dasselbe Arbeit im Hause an. Zu erfragen Durlacherthorstraße 103 im 4. Stock.

* Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen per Stück. Zu erfragen Langestraße 45 im 2. Stock.

* Ein Schneider sucht in und außer dem Hause Beschäftigung. Zu erfragen Sophienstraße 56 im Hinterhaus im 2. Stock.

Empfehlung.

* Ein Schreiner empfiehlt sich im schönen und dauerhaften Poliren und Lackiren von Möbeln. Das Nähere ist zu erfragen bei Herrn Kaufmann Brugier, Waldstraße 10.

Empfehlung.

* Eine zuverlässige Person empfiehlt sich außer dem Hause im Weisnähen, besonders im Ausbessern der Wäsche. Ebenfalls sucht ein fleißiges Mädchen, welches selbstständig kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, eine Stelle. Zu erfragen Sophienstraße 5 im 3. Stock des Hinterhauses.

Damen-Costumes,

einfache bis zu den feinsten, werden nach neuesten Pariser Journalen rasch angefertigt: Karlsstr. 40, parterre. Für gutes Passen wird garantiert. *2.2.

Laufdienst-Gesuch.

* Eine reinliche Frau sucht einen Laufdienst. Zu erfragen Waldhornstraße 58 im 2. Stock.

Central-Bureau
 Nr. 1281. von
W. Gutekunst,
 8 Friedrichsplatz 8.
 Vom 1. Januar 1877 bis 1. Juli 1877
 wurden Gesuche angebracht 1366,
 davon wurden erledigt 901,
 unerledigt blieben 465.
 Die fernere Benützung des Büreaus empfiehlt
 bestens.

W. Gutekunst.
Laufdienst-Gesuch.
 Eine Frau sucht einen Laufdienst. Zu erfragen
 Bähringerstraße 63 im Hinterbau. — Ebenfalls
 wird Beschäftigung im Putzen angenommen.

Gefunden.
 * Ein Ring mit 6 Schlüsseln wurde gefunden.
 Abzuholen gegen die Einrückungsgebühr: Stein-
 straße 3 im 4. Stock.
 * Am Sonntag Abend wurde in der Festhalle
 ein schwarzes Mädchen gefunden. Die Eigen-
 thümerin kann dasselbe gegen die Einrückungsgebühr
 Viktoriastraße 16 im 1. Stock abholen.
 * Gefunden wurde eine goldene Broche; die-
 selbe kann abgeholt werden: Langestraße 75.

Haus-Verkauf.
 * Im westlichen Stadtteil ist ein solid gebautes
 dreistöckiges Wohnhaus mit Einfahrt und Hinter-
 haus mit großen Lokalitäten und Garten (sich
 für einen größeren Geschäfts-Betrieb vorzüglich
 eignend) zu verkaufen. Offerten bittet man unter
 Chiffre J. M. 109 im Kontor des Tagblattes ab-
 zugeben.

Für Kunstliebhaber!
 * Eine **Madonna Di S. Sisto di Ra-**
faello, gestochen von Friedrich Müller, ist
 Amalienstraße 26 im dritten Stock zu verkaufen.
 2.1. Eine noch gut erhaltene
Nähmaschine
 ist billig zu verkaufen. Näheres Waldstraße 4 im
 Putzgeschäft.

Verkaufsanzeigen.
 * Ein gebrauchtes, aber sehr gut erhaltenes
Pianino ist um billigen Preis zu verkaufen. Das-
 selbe ist Dienstag den 3. Juli, Nachmittags von
 3 bis 5 Uhr, Leopoldstraße 12 im 1. Stock zu be-
 sichtigen event. sofort zu erwerben.
 * Einfache gut erhaltene **Herren- und Knaben-**
kleider, darunter ein Sommerüberzieher, sind zu
 verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.
 * Durlacherthorstraße 29 ist eine **Schneider-**
Nähmaschine billig zu verkaufen.
 2.1. Ein **Bettkanapee** ist billig zu verkaufen.
 Näheres Spitalstraße 46.
 * Ein noch wenig gebrauchtes **Bett mit Kopf**
und Matratze, sowie ein **Küchenschrank** sind
 billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des
 Tagblattes.
 * Zwei gewöhnliche **Bettstätten**, ein **Deckbett**
 und drei **Paar Holzböcke** werden billig abgegeben:
 Birkel 14 im Hof, links.

* Ein gut erhaltener weißer **Kinderwagen** ist
 zu verkaufen: Leopoldstraße 29 parterre.
 * Eine **Partie** sehr gut erhaltener, eleganter
 Mahagoni-, Nußbaum- und Polstermöbel (Sopha,
 Fauteuil, Stühle, Tische, Spiegel, Schreibtische,
 Bücherregale, Kleiderschränke, Bettstellen etc.) ist
 zu verkaufen: Kriegsstraße 45 im 2. Stock. Be-
 sichtigung zwischen 2 und 4 Uhr erbeten.

Ankauf.
 Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel,
 Uniformstücke, Betten, Möbel, Utens, Makulatur
 und Metalle werden stets zu den höchsten Preisen
 angekauft und im Hause abgeholt.
David Ettlinger, Durlacherthorstraße 58.

Ankauf
 von Kupfer, Messing, Blei, Eisen, getragenen Klei-
 dern, Schuhen und Stiefeln und werden dafür die
 höchsten Preise bezahlt. Auf Verlangen werden
 die Gegenstände im Hause abgeholt.
Max Böw, Schwänenstraße 23.

Ankauf.
 * Kleider, Schuhe, Stiefel, Makulatur, Lum-
 pen, Kupfer, Eisen, Blei, Messing und Flanel-
 lässe werden angekauft, bestens bezahlt und abge-
 holt von
J. Freyberger, Birkel 14.

Ankauf
 von getragenen Herrenkleidern, Schuhen und Stie-
 feln zu den höchsten Preisen. Adressen wolle man
 richten an *3.1.
Julius Weinheimer, Durlacherthorstraße 55.

Bekanntmachung.
 3.1. Gold und Silber, antike Werth-Gegenstände,
 insbesondere ächte und falsche Borden von Militär,
 sowie andere Stückerien kauft zum höchsten Preis
Max Löwenstein
 in Bruchsal,
 gegenüber der Post.

Anzeige.
 — Gold und Silber, Kleider, Betten, Möbel
 und Makulatur werden angekauft und bittet man
 Anträge bei Herrn Thormart Höck am Mühlburg-
 gerthor oder Waldstraße 21 im 2. Stock abzugeben
W. Bodenheimer aus Ettlingen.

Eine englische Dame,
 welche mit bestem Erfolge Schüler im Englischen
 zu verschiedenen Examen vorbereitete, wünscht noch
 einige freie Stunden auszufüllen: Viktoriastraße 20
 parterre. Anmeldungen von 11—2 Uhr. *3.3.

Unterrichts-Anerbieten.
 — Ein junges, gebildetes Fräulein wünscht An-
 fängern Unterricht im Klavier zu erteilen. Nähe-
 res im Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.
Wohnungsveränderung.
 Vom 1. Juli an wohne ich Kriegsstraße 151,
 Hinterhaus im zweiten Stock.
 *2.2. **R. Fabbrini**, Sprachlehrer.

Orangeade und Citronade
 von Ve. Fontaine & Cie. in Paris, direct aus
 Algier bezogen, à Flacon 1 M. 50 Pf.
 1/2 Theelöffel dieser Essenz in ein Glas Zuder-
 wasser gibt eine wohlschmeckende und erfrischende
 Limonade.
 Mit einem Flacon dieser Essenz kann man 75
 Gläser Limonade bereiten.
 Zu haben bei
 12.6. **Th. Brugier**, Waldstraße 10.

Garantirt reinen
alten
Malaga
 (1868r),
 für Kranke und Reconvalescenten ärzt-
 lich empfohlen, offerirt
 à 1 M. 40 Pf. per 1/2 Flasche,
 à 2 M. 50 Pf. per Flasche,
 incl. Glas (bei Abnahme von 10 Fla-
 schen à 2 M. 40 Pf.)
Julius Höck,
 zum grünen Hof.
 Filiale bei Hrn. Kaufmann **Merkle**,
 Langestraße 150, gegenüber der Infan-
 teriekaserne.

Eingemachte Preiselbeere
 sind zu haben bei
Leopold Laub,
 Leopoldstraße 11.

Dr. Jonathan Nashburt's
Pfeffermünz-Kuchen
 zur Linderung von Hämorrhoidal-Beschwerden, Un-
 terleibsschmerzen, Verdauungsschwäche, Appetitlosigkeit,
 Brust- u. Magenverschleimung, Blähungen, Schlaf-
 losigkeit, Congestionen etc. Preis einer Schachtel
 1 M. 75 Pf. Depot bei **Th. Brugier**, Wald-
 straße 10. 25.15.

Fastenbretzeln,
 feinst und geschmackhaft, sowie **Punschbre-**
zeln empfiehlt täglich frisch
W. Kaufmann,
 Langestraße 177.

Emser u. Selterser Wasser, Bichy-Wasser,
 Marienbader + Brunnen, Antogaster, Adel-
 heidsquelle, Fachinger, Wergentheimer, Gries-
 bacher, Friedrichshaller und Ofener Bitter-
 wasser, Karlsbader Mühlbrunnen und Spru-
 del, Schwalbacher Stahlbrunnen, Riffinger
 Rakoczi Tarasper (Lucius-Quelle) in frei-
 scher Füllung empfiehlt
G. Schwindt sen.,
 Langestraße 239.

I^a westphäl. Schinken
 empfiehlt
Herm. Munding,
 Langestraße 187.

Heute
Frische Felchen,
 „ holl. Soles,
 neue holl. Matjes-Heringe,
 neuen Elb-Caviar.
Michael Hirsch,
 Kreuzstraße 3.

Frisch eingetroffen:
sächsische Knackwürste,
 was empfehlend anzeigt
Herm. Munding,
 Langestraße 187.

Zum Ansehen der Früchte
Fruchtbranntwein, Zwetschgen-
wasser und Kirschenwasser
 in vorzüglicher Waare empfiehlt
Wolfmüller,
 6.4. Ecke der Rüppurrer- und Werderstraße.

4.2. Zum Ansehen der Früchte empfiehlt **alten**
Fruchtbranntwein per Liter 50 u. 54 Pf., **altes**
Oberländer Kirschen- und Zwetschgenwasser,
 sowie **Kandiszucker** und alle Sorten Gewürze
 zu sehr billigen Preisen
Leopold Laub,
 Leopoldstraße 11.

Zum Ansehen von Früchten empfehle ich
 zu billigstem Preis
reines Zwetschgen- und
Kirschenwasser,
ächten Nordhäuser und
reinen Fruchtbranntwein.
F. Bausack,
 2.2. Sophienstraße 45.

Flaschenbiergeschäft
 von
Gustav Bronner,
 Ecke der Bahnhof- u. Wilhelmstraße,
 empfiehlt
Freiherrlich v. Seldeneck'sches
Schenkbier
 per 1/2 Flasche 10 Pf.,
 19
 bei 12 Flaschen 2 M. 10 Pf.,
Lagerbier
 per 1/2 Flasche 12 Pf.,
 22
 bei 12 Flaschen 2 M. 40 Pf.,
 einen ausgezeichneten Stoff; bei
 Bestellung von 6 u. 12 Flaschen franco
 in's Haus. 22.

Zum Einmachen aller Sorten Früchte, als: **Marmelade, Compôtes, Gelées, Syrup,** sowie ganzer Früchte in Zucker, Dunst und Essig empfiehlt sich bestens
2.1.
Hermann Wolff, Conditior.

Zum Ansehen der Früchte empfehle billigt ächtes Kirschen- u. Zwetschgenwasser, besten
Trester- u. Fruchtbrauntwein.
Max Homburger,
3.1. Kronenstrasse 30.

Flaschenbier aus der Brauerei Cypper,
frisch vom Eis:
Lagerbier per Flasche 20 Pfennig,
Export " " 25
empfehlst und liefert jedes Quantum frei in die Wohnung
Leopold Laub,
4.2. Leopoldstrasse 11.

Universal-Reinigungs-Salz.
Von allen Aerzten als das einfachste und billigste Hausmittel empfohlen gegen Säurebildung, Aufstossen, Krampf, Verdauungsschwäche und andere Magenbeschwerden.
1/2 Original-Packet à M. 0.25,
1/2 " " à M. 0.50,
1/2 " " à M. 1.-
zu haben bei
Th. Brugier und
Mich. Hirsch in Karlsruhe;
A. Bopp in Bruchsal;
F. W. Stengel in Durlach;
A. Fischer in Rastatt.

Camphor,
bestes Mittel gegen Motten bei Aufbewahrung von Pelzwerk, Teppichen etc. empfiehlt die Material- und Farbwarenhandlung von
W. L. Schwaab,
19.13. Amalienstrasse 19.

Parfümerien
und
Toilette-Gegenstände
von den einfachsten bis zu den feinsten empfiehlt
Luise Wolf Wittwe,
6.5. Karl-Friedrichstrasse 4.

Karlsruher Wasser
von
Wolff & Sohn
empfehlst
Luise Wolf Wtw.,
6.6. Karl-Friedrichstrasse 4.

Wasch-Wachs
aus der Fabrik von
Eugen Thieme, Hamburg.
Für 15 Pfg. von diesem Wachs, 1 Pfund Amidam beigefügt, genügt, der Wäsche ein Neuaussehen zu geben.
Verkaufsstellen bei
Herrn **Julius Bodenweber,**
" **Friedr. Maish,**
" **Witb. Pfeiffer.**
3.2.

Fußboden-Glanz-lack
in jeder beliebigen Farbe in anerkannt bester Qualität empfehle zu billigem Preise. Auch wird das Lackieren der Fußböden besorgt und billigst berechnet.
Leopold Bürger,
Maler und Lüncher,
Hirschstrasse 25.

Fußboden-Glanz-Lack
in Krügen empfiehlt
Wolfmüller,
3.3. Ecke der Rüppurrer- und Werberstrasse.

Dr. Link's Fettlaugenmehl
empfehlst
Wolfmüller,
3.3. Ecke der Rüppurrer- und Werberstrasse.

Englische Frottir- & Waschhandschuhe, Frottir-Riemen & Pads, Frottir-Handschuhe von Noßhaaren, engl. Bade-Handtücher
empfehlen
F. Wolff & Sohn,
Hoslieferanten. 10.9.

Heinrich Hofmann Söhne & Cie.,
LANGESTRASSE 189,
Lager fertiger Wäsche
für Damen, Herren und Kinder,
Specialität: Herrenhemden auf Maß nach amerikanischem System unter Garantie des guten Sitzens.
Grosses Lager aller Arten
Leinwand, Ettlinger, Elsässer und Amerikanischer Shirts, englischer Hemdenfalten und Oxford, Hemdeneinsätze, glatt und gestickt.
Kragen und Manschetten.

Seidenband-Resten
in
Taffetas u. Gros grain
von 5, 10, 15, 20 und 25 Pf. pr. Meter empfiehlt das
Seidewarenengeschäft
2.1. von
S. Dertinger, Waldstrasse 11.

Zur gefälligen Beachtung.
Wegen vorgerückter Saison verkaufe sämtliche Hüte zu bedeutend herabgesetzten Preisen.
Zugleich beehre mich anzuzeigen, daß von nun an Faden, Seide, Knöpfe, Lützen etc. bei mir zu haben sind.
F. Herrmann,
Waldstrasse 4.

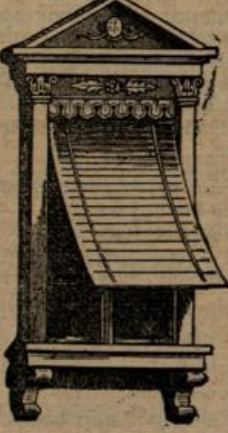
Spitzenhäles von M. 12 an, Spitzen-Fichus " M. 3 "
2.1. Seidewarenengeschäft
S. Dertinger, Waldstrasse 11.

Empfehlung.
5.5. Unterzeichnete empfiehlt sich im Abnähen von Bettdecken, auch werden Unterdecke 3/4 Ellen hoch auf der Maschine gesteppt, unter Zusage schöner und billiger Arbeit.
Frau Kühner,
Erbsprinzenstrasse 22 im 4. Stock.

Japanische Sommer-Fächer 10.5.
von 20 Pfennig an
empfehlen
F. Wolff & Sohn.

Gänzlicher Ausverkauf
von Kleiderstoffen von 30 Pf. die Elle an Vorhangstoffen zu sehr billigen Preisen, Möbelstoffen und Vorhängen, Stuhluch, schwarzem Cachemir, Tüchern, Kattun von 20 Pf. die Elle an, weichem Piqué von 30 Pf. die Elle an. Der Ausverkauf findet, um das Lokal zu räumen, Langestrasse 115, Eingang Adlerstrasse, statt. Es ladet ergebenst ein
Feldmann.
Ebendasselbst ist eine neue Ladeneinrichtung billig zu verkaufen. *2.2.

Empfehlung.
* Den geehrten Herrschaften und anständigen Familien empfiehlt sich ein taubstummer junger Mann im Anfertigen und Ausbessern von Kleidungsstücken für Herren und Knaben halbtäglich außer dem Hause zu billigem Preis.
Achtungsvoll
Julius Wittmer,
Kriegsstrasse 89 im 1. Stock (Café May).



Zug-Jalousie-Läden,
das Neueste mit garantirt dauerhafter Ausführung, billigst bei
Julius Köffing,
Capezier,
Kronenstrasse 49.

Nicht zu übersehen.
Einmachgläser, nur 5 Pf. das Stück, bei Abnahme von 10 Stück 4 Pf., sind von heute an Querstrasse 34 sowie jeden Tag auf dem Markte zu haben. *3.3.

Frische Sendung
Pfungstadler Export-Lagerbier
ist soeben eingetroffen, was empfehlend anzeigt
Café Gerster,
2.2. Schloßplatz 10.

Auf der Milch-Filiale,
Ettlingerstrasse 9,
ist dem Kurmilch trinkenden Publikum zugleich die Gelegenheit geboten, die betreffenden **Emser, Seiter's- und Langenbrücker Wasser** zu erhalten.
Täglich ist **Sauermilch** zu haben.
Jede Woche trifft eine Sendung **Butter** aus süßem Rahm vom Hofgut ein und werden Bestellungen dafür entgegen genommen. 3.3.

Schwarzwälder Kirschenwasser,
sowie **Zwetschgenwasser,** zum Ansehen der Früchte, ist fortwährend zu haben: Langestrasse 123 im Seitenbau im 2. Stock.

Anzeige.
* Heute Dienstag früh den 3. Juli Kesselfleisch, Mittags frische Leber- und Griebenwürste, wozu freundlichst einladet
W. Grimm, Kronenstrasse 3.

Holzkohlen

sind fortwährend zu haben im Holz- und Kohlen-
geschäft von **G. Werner**,
*3.3. Waldhornstraße 45, Eingang Fasanenstraße.

Todesanzeige.

* Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern
innigstgeliebten Vatten, Onkel, Schwager und
Pflegevater

Heinrich Stecher, Locomotivführer a. D.,
nach 8jährigem schweren Leiden schnell und uner-
wartet in ein besseres Jenseits abzurufen.
Um stille Theilnahme bitten:

Die Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet heute Fröh um 11 1/2 Uhr
statt.

Trauerhaus: Langestraße 39.
Sollte Jemand bei der Ansage vergessen worden
sein, so bitten wir, Obiges dafür anzunehmen.

Dankfagung.

* Für die vielen Beweise der Theilnahme bei
dem schweren Verluste unseres lieben Vaters

Max Zuber

sprechen wir hiermit unsern herzlichsten Dank aus.
Karlsruhe, den 2. Juli 1877.
Die Hinterbliebenen.

Dankfagung.

* Für die vielen Beweise inniger Theilnahme
bei dem Verluste unseres lieben Kindes sagen wir
hiermit unsern herzlichsten Dank.

Louis Schwindt und Frau

Museums-Gesellschaft.

Die verehrlichen Mitglieder werden unter Be-
zugnahme auf §. 53 der Statuten in Kenntniß ge-
setzt, daß der dritte Vierteljahrsbeitrag im Laufe
dieses Monats gegen Verabfolgung der Quittung
von dem Hausmeister täglich (an den Wochentagen)
von 9 bis 1 Uhr
in der Garderobe (2. Stock) des Museumsgebäu-
des entgegengenommen wird.

Der Vorstand.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

1. Juli.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 11 1/2	27" 10"	Öst	hell
12 " Mitt.	+ 25 1/2	27" 10,5"	Südwest	
6 " Abds.	+ 21	27" 10,5"	"	umwölkt
2. Juli.				
6 u. Morg.	+ 14	27" 9,5"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 20	27" 9,5"	"	
6 " Abds.	+ 17	27" 9,5"	West	Regen

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 30. Juni. Johann Kirchner von Kirchhart, Schlosser,
mit Wilhelmine Wagner von hier.
- 30. " Wilhelm Weber von Königbrunn, Mechaniker,
mit Sofie Seig von Niederbühl.
- 2. Juli. Balthasar Merkel von Michelsfeld, Diener, mit
Christine Kromer von Stein.
- 2. " Edmund Behr von Leimersheim, Kaufmann,
mit Anna Mayer von Wallbois.
- 2. " Wilhelm Dieckel von Endingen, Mechaniker,
mit Stefanie Ansel von hier.

Geburten:

- 28. Juni. Emilie, Vater Georg Werner, Kohlenhändler.
- 28. " Wilhelm, Vater Th. Thoma, Deconomiebesitzer.
- 29. " Irene Paula Luise Gabriele Maria S. bertine,
Vater Emmerich Maß von Freng, Pre-
mierleutnant.
- 30. " Adolf Friedrich Theodor, Vater Gustav Döll,
Krochler.
- 30. " Ernst Moritz, Vater Isidor Ginsteln, Kaufmann.

Todesfälle:

- 30. Juni. Irene, alt 14 Stunden, Vater Premierleute-
nant Maß von Freng.
- 30. " Ferdinand Kaiser, Weinhändler, ein Chemann,
mann, alt 41 Jahre.
- 30. " Karl Oter, Portefeulle Arbeiter, ein Chemann,
alt 24 Jahre.
- 1. Juli. Ernst, alt 9 Monate 1 Tag, Vater Kleider-
macher Höll.
- 1. " Hermann, alt 2 Monate 12 Tage, Vater
Bergolter Eppeler.
- 1. " Heinrich Stecher, Maschinensführer a. D., ein
Chemann, alt 60 Jahre.
- 1. " Emil, alt 11 Monate 4 Tage, Vater Con-
sulteur Madach.

Zurückgesetzte Artikel.

Von meinem großen

Leinen- und Weißwaaren-Lager

habe ich größere Parthien verschiedener Artikel, besonders
fertige Wäsche für Herren und Damen:

Tag- und Nachthemden, Beinkleider, Röcke, Jacken, Hauben,
Kragen, Manschetten, Chemisettes, Spitzen, Stickereien, sowie eine Masse größerer
und kleinerer Nesten von 1/2 und 1/2, Leinwand (feinere und gröbere),
Tischtücher, Servietten, Shirting, Handtücher, Plumeaux-
damaste, Bettdecke, einzelne wollene und Piquedecken, Vor-
hangstoffe 2c. 2c., sowie den kleinen Bestand an

Kleiderstoffen

für Sommer und Spätjahr

zum Ausverkauf

mit einer Ermäßigung von nahezu der
Hälfte der früheren Preise
zurückgesetzt, die einer geneigten Abnahme empfehle.

N. L. Homburger,
Langestraße 211.

27 Luisenstraße 27. Der Modewaaren-Ausverkauf,

bestehend in Spitzen, Barben, Schleiern, Fichus und Hauben, Shawlchen
in weißer und schwarzer Seide, wird im Hause Luisenstraße 27 im zweiten Stock
fortgesetzt und wird zu jedem annehmbaren Gebote abgegeben.

21. Anzeige und Empfehlung.

Einem verehrl. hiesigen und auswärtigen Publikum, besonders den geehrten Handel-
und Gewerbetreibenden bringe ich hiermit zur gefälligen Kenntniß, daß ich an hiesigem
Platze ein **Expeditions-Geschäft** errichtet habe und sämtliche Leistungen eines Expedi-
teurs übernehme, als: die Beförderung von Gütern nach allen Ländern und Orten, die
Verzollung bezw. die zollamtliche Behandlung von abgehenden und ankommenden Sendungen,
welch' letztere den Empfängern in deren Behausung bezw. in deren Magazine zugestellt
werden; nehme ferner Güter auf Lager und leiste auf den Werth derselben entsprechenden
Vorschuß 2c.

Gefällige Aufträge und Anmeldungen wollen in meinem Bureau **Marienstr. 29
parterre** abgegeben werden.
Reelle Bedienung wird zugesichert.

Achtungsvoll

Caspar Rauch.



Raffraichisseure

jeder Art,
von den billigsten und einfachsten an,
empfehlen

109.

Friedrich Wolff & Sohn.



Fußboden-Glanz-Lack

ohne und mit den verschiedensten Farben, wie seit Jahren in vorzüglicher Güte, sowie
Bodenlackmaterialien und Pinsel

empfehlst billigt

Die Material- und Farbwaaren-Handlung
von **W. L. Schwaab,**
Amalienstraße 19.

Gänzlicher Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe.

Um vollends zu räumen, werden die noch vorräthigen **Leinen-Drills, baumwollenen Sateens, Piqués, fertigen Leinen-Anzüge, Sommer-Anzüge und Ueberzieher** etc. zu bedeutend herabgesetzten Preisen verkauft.

Heinrich Schnabel,

Langestraße 82.

Preise der Holz- und Kohlen-Handlung M. Winter,

Dampf-Säge- und Spalterei.

Kontors und Verkaufsstellen: **Serrenstraße 30,**
Mugartenstraße auf dem Holzhof,
Amalienstraße 11 bei Herrn R. Stumpf.

Buchen Scheitholz (Gebirgs Holz) klein gemacht, per 1 Ster **M. 14.75,**
Fornen Scheitholz (zum Anfeuern) " " " 1 Ster **M. 10.—.**
Auch im 1/2 Ster, sowie per Centner billigst.

Ruhrkohlen

in allen Sorten den ganzen Sommer über frisch von den Schiffen in **bester** Qualität zu den laufenden billigsten Preisen.

Garantie für volles Gewicht. Wo gewünscht, für Wagenladungen kostenfreie Controle auf städtischer Brückenwaage.

Ruhrkohlen

bester Qualität aus dem Schiff empfehle billigst

Philipp Vomberg,

Lindenheimerstraße 15.

Gefl. Aufträge nimmt auch entgegen: **Ferd. Strauß,** Langestraße.

R u h r k o h l e n

ab Schiff Leopoldshafen empfiehlt

*4.3. **E. Henning,** Holz- und Kohlenhandlung, Schützenstraße 40.



Specialität in Steinkohlen.



Gewaschene Fettmispföhlen.

Auf Grund erfahrungsgemäher Resultate empfehle ich für **Mei- dinger Füllöfen, Rheinische Füllreguliröfen mit Steh- Noth, Thonfüllöfen mit Steh-Noth, Amerikanische Cir- cularöfen** etc. die entsprechenden Sorten **Steinkohlen** in jetzt gün- stiger Bezugs-Periode.

C. W. Roth,

Waldstraße 85.

Gewaschene Magerwülfköhlen.

Brauerei Höpfer.

Heute Dienstag den 3. Juli 1877

Musikalische Abendunterhaltung vom **Karlshuber Quintett.**
Anfang 8 Uhr.

SALON AGOSTON.

Nur noch einige Vorstellungen.

Heute Dienstag den 3. Juli 1877:

Große brillante Vorstellung.

Auftreten der Frau **Agoston** und der Gebrüder **Forbée.**

Anfang 8 Uhr. Tageskasse von 11—1 Uhr.

Fremde

übernachteten hier vom 30. Juni auf den 2. Juli.

Bayerischer Hof. Briny, Kaufm. v. Bruchsal.

Kerner, Künstler m. Frau v. Stettin.

Darmstädter Hof. Klejer, Kaufm. von Wachen.

Löffler, Kfm. v. Wörzheim. Derz, Kaufm. v. Worms.

Jhm, Kfm. v. Frankfurt. Roth, Kaufm. v. Offenbach.

Hyppler, Kfm. v. Stefen.

Deutscher Hof. Reiser von Neuenbürg. Schlas-

derer, Wirth von Eisenach. Stephan, Kfm. v. Heilbronn.

Peters, Kfm. v. Eberbach. Schubert, Schul u. Frankent-

thal, Akademiker von Worms. Lüdke von Magdeburg.

Schuler v. Geensbach. Fr. Herbold v. Unterschüpf.

Lehrprinzen. Baron v. Gemmingen m. Frau von

Preßlingen. Fr. v. Eisner v. Münster. Lenz, Prä-

sident m. Kam. v. Hannover. Frau Kunt m. Dieners-

chaft v. Frankfurt. Loberer, Fabr. v. Wien. Densel,

Fabr. v. New-York. Weibel, Ingr. v. Genf. Stahl,

Kaufm. m. Sohn v. Frankfurt. Müller, Kaufm. von

Berlin. Weber, Kaufm. v. Hamburg. Wilson, Fabr.

v. Meriso. Jacobson, Fabr. von London. Grell, von

Rand, General u. Sander, Kaufm. v. Berlin. v. Ste-

ranth v. Hochheim. Becker, Rent. v. Wiesbaden. Sal-

ler, Fabr. v. Hamburg. Sambowels, Fabr. v. Peters-

burg. Broschinsky, Fabr. von Moskau. Blüthenbach,

Hotelier v. London. Schmitz, Kfm. v. Coblenz. Bessler,

Kfm. v. Gdn. Morlaun, Kfm. v. New-York.

Gasthof Weg. Berain, Priv. a. v. Schwyz. Fr. H.

Häner v. Hagenau. Jakob, Priv. v. Wittbad. Schmitt,

Kfm. v. Mannheim. Kapp, Kaufm. von Ludwigshafen.

Peter, Weinhdl. v. Hagmersheim.

Geist. Müller, Arch. v. Schwelmer. Rein, Techniker

v. Weil. Achmann, Baumstr. v. Breiten. Schwonig u.

Hofmann, Kf. v. Mannheim.

Goldener Adler. Badmann, Kfm. v. Stuttgart.

Schreiber, Kfm. v. Worms. Weber, Kaufm. v. Mann-

heim. Putny de Kapmann a. Vessarabien. Frau Stampf

a. Rußland. Kern, Kfm. v. Bern. Meier, Kaufm. v.

Mannheim. Helm, Kfm. v. Achern. Stohrer Kfm. v.

München. Schuler, Kfm. v. Heidelberg. Riefer, Kfm.

v. Köln.

Goldener Karpfen. Müller m. Fam. v. Nürn-

berg. Hofage u. Fuhr, Fabr. Doll, Rent., Engenoth u.

Haase, Kf. v. Mainz. Häner, Lehrer v. Mosbach.

Goldener Ochsen. Krehl, Kfm. v. Wersauerhof.

Wenz, Kfm. v. Königshausen. Menger, Kfm. v. Stutt-

gart. Schleichner, Part. v. Wilingen. Winter, Landwirth

Mosbach.

Goldenes Schiff. Frank, Kfm. v. Paris. Maier,

Kfm. v. Stuttgart. Schwarz, Kfm. v. Wien. Drei-

fuß, Kfm. v. Straßburg.

Grüner Hof. Lach u. Zimmermann, Kaufm. von

Berlin. Marbeth v. Manchester. Müller, Baumstr. v.

Reg. Knittel, Kfm. v. Straßburg. Baader, Kfm. von

Neuhelm. Schönhoff und Mozart mit Reffen von

Stuttgart. Metter, Beamter v. Noricourt. de la Alba,

Ingr. v. Brüssel. Sonntag, Rent. v. Bremen. Büttner,

Rent u. Weibel, Fabr. v. Mannheim. Kuhn, v. Zeitz.

Dppenheimer, Kfm. v. Frankfurt. Leo, Kfm. v. Paris.

Wolfschl, Kaufm. von Mainz. Gut, Kfm. v. München.

Barbo, stud. med. von Freiburg. Thomat, Ingr. von

Manchester. Niederböcker, Rent. von Gdn. Brückner,

Defonem v. Hochheim. Fall, Rent. v. Hastings. Dorig

u. Lunkroth, Kf. v. Hannover. Schwarz u. Schumann,

Kf. v. Frankfurt. Winkler, Kfm. v. Chemnitz. Förster,

Kfm. v. Straßburg. Wormser, Kaufm. v. Nürnberg.

Barbo, Kfm. v. Freiburg. Marfus, Kaufm. v. Berlin.

Bogel, Kfm. v. Hamburg. Breitung, Kfm. v. Leipzig.

Hochländer, Kfm. v. München. Lauterschläger, Kfm. v.

Braunschweig. Becker, Kfm. v. Nürnberg. Bodenheimer,

Kfm. v. Wiesbaden.

Hotel Große. Krüff m. Fam. a. Holland. Amend

m. Frau v. Mainz. Leping, Kaufm. von Freiburg.

Frank, Kfm. v. Frankfurt. Vott, Kfm. v. Schwerte.

de Wary, Fabr. v. Offenbach. Bauer m. Frau v. Gro-

nenberg. Aulmann von Berlin. Rebbach, Kaufm. von

Rüdenbach. Schorf, Kfm. v. Gdn. Ufer, Kaufm. von

Barmen. Post, Kfm. v. Schwerte. Hofbauer, Kfm. v.

München. Gompertz, Guden u. Westhofen, Kaufm. von

Frankfurt. Sprenger, Kaufm. v. Herlorn. Kamann,

Kfm. v. Elberfeld. Runge, Kfm. v. Mainz. Zwetsfen-

nig, Kfm. von Neuf.

Hotel Stoffleth. Gerber, Kaufm. m. Fam. von

Baden. Barbusch, Kfm., Lustig u. Danzer, Priv. v.

Stuttgart. Vierling, Cameraiprakt. m. Frau v. Müll-

heim. Ernst, Priv. v. Ludwigshurg. Mundt, Kfm. v.